

hatten im Zimmer Kleinrieders die Engelsfiguren photographiert, um sie einem Münchner Antiquitätenhändler anzubieten. Dieses Bild wurde bei Köglberger gefunden und an dem Tapetenmuster erkannte man, daß das Bild in der Wohnung Kleinrieders aufgenommen worden war. Vor dem Schöffensat waren die beiden Kirchendiebe geständig. Da der Münchner Kunsthändler einen zu geringen Preis geboten hatte, legten sie vier der Engelsfiguren auf den Friedhof in Niederalm bei Salzburg, wo sie auch von einer Meßnerin aufgefunden wurden. Kleinrieder wurde zu sieben Monaten, Köglberger zu einem Jahr schweren Kerkers verurteilt.

MUSEEN.

(**Ein Heimatmuseum in Ottakring.**) In einer Zeit, in der die Heimatmuseen einen schweren Kampf um ihren Weiterbestand führen, ist es besonders bemerkenswert, daß in Ottakring, dem 16. Wiener Gemeindebezirke, ein Heimatmuseum erstanden ist, das ein abgerundetes Bild der Entwicklung des Bezirkes vom 12. Jahrhundert bis zur Gegenwart gibt. Bundeskanzler Dr. Schuschnigg, der das Museum seiner Bestimmung übergab, sagte in seiner Ansprache u. a.: „Gesunde Traditionspflege ist mit eines der wichtigsten und wertvollsten Erziehungsmittel der Generation von heute. Wer seiner Altvorderen und dessen, was sie geleistet haben, auch in schwieriger Zeit in Dankbarkeit und Ehrfurcht gedenkt, der wird auch erkennen, daß sie diese Zeiten überdauern konnten, weil sie stark waren.“

(**Vom Grazer Joanneum.**) Aus Graz wird berichtet: Zwei Jahre lang war Herr Tischner im Kupferstichkabinett mit der Inventarisierung und nach modernsten Grundsätzen aufgebauten Katalogisierung eines Bestandes von über 27.000 Blatt beschäftigt. Kürzlich konnte dank der hingebungsvollen Arbeitsbereitschaft und der großen Fachkenntnis Herrn Tischners diese Arbeit vollendet werden. Aus diesem Anlaß empfing der Kuratoriumspräsident des Joanneums Freiherr von Fraydenegg und Monzello in Anwesenheit des Vorstandes des Kupferstichkabinetts Regierungsrates Dr. von Garzarolli-Thurnlackh Herrn Tischner. Er sprach ihm den tiefen Dank des Kuratoriums für seine muster-gültige und in jeder Beziehung uneigennützig-tätigkeit aus und bat ihn, seine wertvolle Arbeitskraft auch weiterhin dem Kulturwerk des Landesmuseums zur Verfügung zu stellen.

(**Schenkung für das Brüner Landesmuseum.**) Der Rektor der Akademie der bildenden Künste in Prag, Professor Jakob Obrovsky, hat dem Direktor des Landesmuseums in Brünn Dr. Helfert die Mitteilung gemacht, daß er seine Hauptwerke dem Museum und einige andere Werke dem Strudzeni výtvarnych umělcu in Hodonin, dessen Mitglied er ist, zum Geschenk mache.

VOM KUNSTMARKT.

(**Die Bildersammlung Blot.**) Aus Paris wird uns gemeldet: Henri Baudoin und Adré Schoeller versteigerten im Hotel Drouot die Bildersammlung Eugen Blot, die in ihrer Zusammensetzung den guten Geschmack eines mit Verständnis suchenden Sammlers verriet. Das Ergebnis war sehr gut. Man zahlte für eine Federzeichnung von Daumier 3750 Fr., für das Pastell „La mare aux oies“ von Sisley 10.350 Fr., Bonnard's „Madame Missia und M. Th. Natanson“ 12.200 Fr., für dessen Panneau „Der Satyr“ 15.000 und ein Stillleben von ihm 18.100 Fr., „La Barque du Dante“ von Cezanne brachte 33.000 Fr., Van Goghs „Devant l'âtre“ 48.000 Fr., Renoirs „Odaliske“ 66.100 Fr. und ein Damenporträt von Monticelli 5000 Fr. Gesamterlös: 293.400 Francs.

AUSSTELLUNGEN.

- Berlin.** Deutsches Museum, Lucas Cranach.
- Akademie der Künste, Frühjahrsausstellung.
- Budapest.** Museum der schönen Künste, Finnische Maler.
- Landesmuseum für bildende Künste, Holländische numismatische Ausstellung.
- Mütterem-Galerie, Marton Janos.
- Düsseldorf.** Galerie August Kleucker, Meisterwerke deutscher und französischer Malerei des 19. Jahrhunderts.
- Galerie Paffrath, Gemälde der älteren Düsseldorf- und Münchener-Schule.
- Frankfurt a. M.** Galerie Schneider, Meisterwerke deutscher Malerei des 19. Jahrhunderts und Bilder lebender Berliner, Münchener, Karlsruher und Frankfurter Künstler.
- Graph. Kabinett Günther Franke, Aquarelle von Draber, Heckel, Heideck, J. A. Klein, H. Reinhold Salathé u. a.
- Paris.** Musée des Arts decoratifs, Goya.
- Orangerie, Albert Degas.
- Galerie Guy Stein, Die Maler des Schnees und der Winterfreuden.

Ich suche:

(Die Zeile in dieser Rubrik wird mit S 1.50 bzw. Mk. 1.— berechnet.)

Katalog der Sammlung Spitzer (Paris). Zuschrift. unter „Spitzer“.

Isidor Kaufmann. „Tochter eines Rabbiners“. Offerte mit Photo unter „Kaufmann“.

Alte Wiener Theaterzettel von 1850. Unter „Theatralia“.

Prag. Manes Galerie, Französische Kunst.

— Galerie Dr. Feigl, Gemälde von Olbrich Konizek.

Venedig. Palazzo Pesaro, Tintoretto.

Wien. Künstlerhaus, Schweizer Kunst der Gegenwart.

— Würthle, Ausstellung der rumän. Künstler Cantacuzine, Orleanu und Siegfrieds Landschaften, Porträts und Handzeichnungen.

— Burggarten, Bilder der Malerin Prof. Camilla Göbl sowie Werke der bildenden Kunst und kunstgewerbliche Arbeiten von Mitgliedern des Vereins der Schriftstellerinnen und Künstlerinnen in Wien.

Zürich. Galerie Aktuaryus, Utrillo.

AUKTIONEN.

18. bis 20. Mai. **Prag.** Hotel Beranek durch Karel Zink, Bücher und Handschriften.

19. bis 21. Mai. **Paris.** Hotel Drouot durch Henri Baudoin und Etienne Ader, Bibliothek Edouard Rahir, 5. Teil, Livres d'heures des 15. und 16. J.

20. und 21. Mai. **London.** Harmer, Rooke & Co. Briefmarken.

21. und 22. Mai. **Wien.** Dorotheum, Künstlerischer Nachlaß des Architekten August Belohlavek, Gemälde neuerer Meister, Bronzen, Fayencen, Porzellan usw.

24. und 25. Mai. **London.** H. R. Harmer, Briefmarken.

24. bis 26. Mai. **Wien.** Dorotheum, Kunstsammlung Universitätsprofessor Dr. Adolf Posselt (Innsbruck) und anderer privater Kunstbesitz, Gemälde, Graphik, Glasmalerei, Skulpturen, Porzellan, Glas, alte Bücher, Möbel, Antiquitäten.

25. Mai. **London.** Christie, Alte Bilder und Handzeichnungen.

27. und 28. Mai. **London.** Harmer, Rooke & Co. Briefmarken.

28. und 29. Mai. **Köln.** Math. Lempertz, Gemälde, Möbel und Antiquitäten aus dem Nachlaß Sinzig.

28. Mai. **London.** Christie, Alte und moderne Bilder und Handzeichnungen aus der Sammlung Leonard Gow.

28. und 29. Mai. **München.** Adolf Weinmüller, Antiquitäten, Möbel, Teppiche, Miniaturen, Gemälde alter und neuer Meister.

28. und 29. Mai. **Wien.** Dorotheum, Alte und moderne Bücher (Kunst).

31. Mai und 1. Juni. **London.** H. R. Harmer, Briefmarkensammlung Michael Stephens, 1. Teil.

1. Juni. **Berlin.** Auktionshaus Union, Möbel, Gemälde, Kunstgewerbe.

1. und 2. Juni. **München.** Julius Böhler (München) und Rud. Lepke (Berlin), Kunstwerke aus den Beständen der Staatlichen Museen in Berlin.

2. bis 5. Juni. **Zürich.** Zunfthaus zur Meise durch die Galerie Fischer (Luzern), Mobiliar aus Ascona und Berner Patrizierbesitz, Miniaturensammlung Goldschmidt (Wien), 2. Teil, Waffen aus österreichischem Privatbesitz, Gemälde aus den Beständen eines Schweizer Museums.

4. bis 9. Juni. **London.** Christie, Manson & Woods, Sammlung des Earl of Lincoln.

7. Juni. **Amsterdam.** J. Schulman, Griechische und römische Münzen.

8. und 9. Juni. **Berlin.** M. Perl, Bücher, Graphik.

14. und 15. Juni. **London.** H. R. Harmer, 2. Stephens-Auktion, Deutsche Staaten.

16. und 17. Juni. **Leipzig.** C. G. Boerner, Kupferstiche und Farbendrucke des 15. und 18. J.

18. Juni. **Leipzig.** C. G. Boerner, Bibliothek H. Nestle-John (Frankfurt a. M.) und andere Beiträge.

19. Juni. **Leipzig.** C. G. Boerner, Zeichnungen des 16. J., 18. bis 20. J. und deutsche, meist Mannheimer Graphik des frühen 19. J.

NEUE KATALOGE.

Math. Lempertz, Bonn a. Rh. Antiq. Kat. 315. Großbritannien, Irland, Niederlande, Skandinavien, Kultur, Sprache, Literatur, darunter Universitätsprofessors Dr. A. Schröer (Köln) 3158 Nummern.

Leo S. Olschki, Rom, Via del Babuino 153. Catalogo di una scelta di libri antichi o moderni (280 Nummern).